MICROSOFT-SOFTWARE-LIZENZBESTIMMUNGEN

MICROSOFT VISUAL STUDIO 2017 EXPRESS FÜR WINDOWS DESKTOP

Diese Lizenzbestimmungen sind ein Vertrag zwischen Ihnen und der Microsoft Corporation (bzw. abhängig von Ihrem Wohnsitz einem mit Microsoft verbundenen Unternehmen). Sie gelten für die oben angeführte Software. Die Bestimmungen gelten ebenso für jegliche von Microsoft angebotenen Dienste oder Updates für die Software, sofern diesen keine anderen Bestimmungen beiliegen.

SOFERN SIE DIESE LIZENZBESTIMMUNGEN EINHALTEN, SIND SIE ZU FOLGENDEM BERECHTIGT:

# RECHTE ZUR INSTALLATION UND NUTZUNG.

## Installation und Nutzung. Ein Nutzer darf Kopien der Software nur zum Entwickeln und Testen seiner Anwendungen nutzen.

## Demo-Nutzung. Die vorstehend genehmigten Nutzungszwecke enthalten die Nutzung der Software zur Demonstration Ihrer Anwendungen.

## Sicherungskopie. Sie sind berechtigt, eine Sicherungskopie der Softwaremedien zur erneuten Installation der Software anzufertigen.

# BESTIMMUNGEN FÜR SPEZIFISCHE KOMPONENTEN.

## Im Lieferumfang enthaltene Programme. Die Software enthält andere Microsoft-Programme. Die Lizenzbestimmungen dieser Programme gelten für Ihre Verwendung derselben.

## Komponenten von Dritten. Diese Software kann Komponenten Dritter enthalten, die gesonderten rechtlichen Anmerkungen oder anderen Verträgen unterliegen, wie in den der Software beiliegenden ThirdPartyNotices-Dateien ggf. beschrieben ist.

## Microsoft Plattformen. Die Software kann Komponenten aus Microsoft Windows, Microsoft Windows Server, Microsoft SQL Server, Microsoft Exchange, Microsoft Office und Microsoft SharePoint enthalten. Diese Komponenten werden durch gesonderte Verträge und deren eigenen Produktsupportrichtlinien geregelt, wie im die Software begleitenden Microsoft-„Lizenzen“-Ordner beschrieben, mit der Ausnahme, wenn die Lizenzbestimmungen für solche Komponenten auch in der zugehörigen Installationsanweisung enthalten sind, dass dann jene Lizenzbestimmungen den Ausschlag geben.

## Paket-Manager. Die Software enthält Paket-Manager wie NuGet, die es Ihnen erlauben, andere Softwarepakete von Microsoft und Dritten zur Nutzung mit Ihrer Anwendung herunterzuladen. Diese Pakete unterliegen ihren eigenen Lizenzen und nicht diesem Vertrag. Microsoft übernimmt weder Vertrieb, Lizenzierung oder Gewährleistungen für Drittanbieterpakete.

## Buildtools. Sie sind berechtigt, Dateien aus der Software auf Ihre Build-Geräte zu kopieren und zu installieren, einschließlich physikalischer Geräte und virtueller Computer oder Containern auf diesen Computern, unabhängig davon, ob es sich um lokale oder Remote-Computer handelt, die Ihnen gehören, die für Sie bei Azure gehostet werden oder ausschließlich für Ihre Nutzung bestimmt sind (zusammenfassend als „Build-Geräte“ bezeichnet). Sie und andere Mitglieder Ihrer Organisation können diese Dateien auf Ihren Build-Geräten ausschließlich zum Kompilieren, Erstellen und Überprüfen von Anwendungen oder zum Ausführen von Qualitäts- oder Leistungstests dieser Anwendungen als Teil des Build-Prozesses verwenden. Zum besseren Verständnis sind „Anwendungen“ von Ihnen und anderen Personen in Ihrem Unternehmen entwickelte Anwendungen, die jeweils für die Nutzung der Software lizenziert sind.

# VERTREIBBARER CODE. Die Software enthält einen Code, den Sie in den von Ihnen entwickelten Anwendungen unverändert weitergeben dürfen, wenn Sie die folgenden Bedingungen einhalten: (Für diesen Abschnitt bedeutet der Begriff „Vertrieb“ auch die Bereitstellung Ihrer Anwendungen für den Zugriff durch Dritte über das Internet.)

## Vertriebsrechte. Die unten aufgeführten Code- und Textdateien werden unterstehend als „Vertreibbarer Code“ bezeichnet.

* Dateien namens REDIST.TXT. Sie können die Form der Objektcodes von Code kopieren und vertreiben, welche in der REDIST-Liste unter folgendem Link aufgeführt ist: <https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=823098>.
* Beispielcode, Vorlage und Stile. Sie sind berechtigt, das Quell- und Objektcodeformat von Code zu kopieren, zu ändern und zu verbreiten, der als „Beispiel“, „Vorlage“, „einfache Stile“ und „Skizzenstile“ gekennzeichnet ist.

Verteilung an Dritte. Sie sind berechtigt, Distributoren Ihrer Anwendungen zu erlauben, den vertreibbaren Code als Teil dieser Anwendungen zu kopieren und zu vertreiben.

* + 1. Vertriebsbedingungen. Für Vertreibbaren Code, den Sie vertreiben, sind Sie verpflichtet:
* diesen in Ihren Anwendungen wesentliche primäre Funktionalität hinzuzufügen,
* von Distributoren und externen Endbenutzern die Zustimmung zu Bestimmungen zu verlangen, die einen mindestens gleichwertigen Schutz für den Vertreibbaren Code bieten wie dieser Vertrag; und
* Microsoft von allen Ansprüchen freizustellen und gegen alle Ansprüche zu verteidigen, einschließlich Anwaltsgebühren, die mit dem Vertrieb oder der Verwendung Ihrer Anwendungen zusammenhängen, außer insoweit Ansprüche ausschließlich auf dem Vertreibbaren Code beruhen.
	+ 1. Vertriebsbeschränkungen. Sie sind nicht berechtigt,
* die Marken von Microsoft in den Namen Ihrer Anwendungen oder auf eine Weise zu verwenden, die nahelegt, dass Ihre Anwendungen von Microsoft stammen oder von Microsoft empfohlen werden, oder
* den Quellcode von vertreibbarem Code so zu ändern oder zu vertreiben, dass irgendein Teil von ihm einer ausgeschlossenen Lizenz unterliegt. Eine Ausgeschlossene Lizenz ist eine Lizenz, die als Bedingung für eine Verwendung, eine Änderung oder einen Vertrieb erfordert, dass (i) der Code in Quellcodeform offengelegt oder vertrieben wird oder (ii) andere das Recht haben, ihn zu ändern.

# DATEN.

## Datenerfassung. Die Software erhebt möglicherweise Informationen über Sie und Ihre Verwendung der Software und sendet sie an Microsoft. Microsoft kann diese Informationen verwenden, um unsere Produkte und Dienste bereitzustellen und zu verbessern. Sie können sich gegen viele dieser Szenarios entscheiden, jedoch nicht gegen alle, wie in der Produktdokumentation beschrieben. Die Software besitzt auch einige Funktionen, mit denen Sie und Microsoft Informationen über die Nutzer Ihrer Anwendungen sammeln können. Wenn Sie diese Funktionen nutzen, müssen Sie die geltenden Gesetze einhalten, einschließlich der Bereitstellung entsprechender Hinweise für Nutzer Ihrer Anwendungen, und sollten Ihren Nutzern eine Kopie unserer Datenschutzerklärung überlassen. Unsere Datenschutzerklärung befindet sich hier: <https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=824704>. Sie können mehr über Datensammlung und Datennutzung in der Hilfedokumentation und in unserer Datenschutzerklärung erfahren. Durch die Nutzung der Software erklären Sie sich mit diesen Praktiken einverstanden.

## Verarbeitung Personenbezogener Daten. Soweit Microsoft im Zusammenhang mit der Software als Auftragsverarbeiter oder Unterauftragsverarbeiter von personenbezogenen Daten auftritt, geht Microsoft zum 25. Mai 2018 allen Kunden gegenüber die Verpflichtungen gemäß den in Anhang 4 der Bestimmungen für Onlinedienste enthaltenen Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union ein. Siehe auch unter: <http://go.microsoft.com/?linkid=9840733>.

# GÜLTIGKEITSBEREICH DER LIZENZ. Die Software wird lizenziert, nicht verkauft. Dieser Vertrag gewährt Ihnen lediglich bestimmte Rechte zur Nutzung der Software. Alle anderen Rechte verbleiben bei Microsoft. Sie dürfen die Software nur wie in diesem Vertrag ausdrücklich gestattet nutzen, es sei denn, anwendbares Recht gibt Ihnen ungeachtet dieser Einschränkung umfassendere Rechte. Dabei sind Sie verpflichtet, technische Beschränkungen zu beachten, die Ihnen die Nutzung der Software nur auf bestimmte Art und Weise ermöglichen. Microsoft hat z. B. die Erweiterbarkeit der Software technisch beschränkt oder deaktiviert. Daher sind Sie nicht berechtigt, die Software zu erweitern, unter anderem durch Laden oder Einfügen in die Software von nicht von Microsoft stammenden Add-Ins, Makros oder Paketen, Ändern der Registrierungseinstellungen der Software oder Hinzufügen von Features oder Funktionen, die den in anderen Visual Studio-Produkten zu findenden Features oder Funktionen entsprechen.

# Sie sind außerdem nicht dazu berechtigt:

* technische Beschränkungen der Software zu umgehen,
* die Software zurückzuentwickeln, zu dekompilieren oder zu disassemblieren oder anderweitig zu versuchen, den Quellcode für die Software abzuleiten, ausgenommen und in dem Maße, wie dies in Lizenzierungsbedingungen für Dritte vorgesehen ist, die die Verwendung bestimmter Open Source-Komponenten regeln, die in der Software enthalten sein können;
* Benachrichtigungen von Microsoft oder seinen Software-Lieferanten zu entfernen, minimieren, blockieren oder zu ändern;
* die Software auf eine Weise zu verwenden, die gegen das Gesetz verstößt, oder
* die Software weiterzugeben, zu veröffentlichen, zu vermieten oder zu verleasen oder sie als eigenständige gehostete Lösung zur Nutzung durch andere bereitzustellen oder die Software oder diesen Vertrag an Dritte zu übertragen.

# SUPPORTDIENSTE. Da diese Software „wie besehen“ bereitgestellt wird, stellen wir möglicherweise keine dedizierten Supportservices bereit.

# GESAMTER VERTRAG. Dieser Vertrag sowie die Bestimmungen für von Ihnen genutzte Ergänzungen, Updates, internetbasierte Dienste und Supportservices stellen den gesamten Vertrag über die Software und die Supportservices dar.

# EXPORTBESCHRÄNKUNGEN. Sie müssen alle nationalen und internationalen Exportgesetze und -bestimmungen einhalten, die für die Software gelten, darunter Beschränkungen für Bestimmungsorte, Endbenutzer und Endnutzung. Weitere Informationen zu Exportbeschränkungen finden Sie unter: www.microsoft.com/exporting.

# ANWENDBARES RECHT. Wenn Sie die Software in den USA erworben haben, regeln die Gesetze des Bundesstaates Washington die Auslegung dieses Vertrags sowie Ansprüche, die aus einer Vertragsverletzung entstehen, und die Gesetze des Bundesstaates, in dem Sie leben, regeln alle anderen Ansprüche. Wenn Sie die Software in einem anderen Land erworben haben, gelten die Gesetze dieses Landes.

# VERBRAUCHERRECHTE; REGIONALE VARIATIONEN. Dieser Vertrag beschreibt bestimmte gesetzliche Rechte. Möglicherweise sehen die Gesetze Ihres Staats oder Lands andere Rechte vor, einschließlich Verbraucherrechte. Möglicherweise verfügen Sie unabhängig von Ihrer Geschäftsbeziehung mit Microsoft außerdem über Rechte im Hinblick auf den Lizenzgeber, von dem Sie die Software erworben haben. Dieser Vertrag ändert diese anderen Rechte nicht, wenn die Gesetze Ihres Bundesstaates oder Lands dies nicht gestatten. Wenn Sie die Software beispielsweise in einer der unten genannten Regionen erworben haben oder zwingendes Recht des Lands Anwendung findet, gelten die folgenden Bestimmungen für Sie:

## Australien. Nach dem Australian Consumer Law gelten gesetzliche Garantien, und es besteht an keiner Stelle dieses Vertrags die Absicht, diese Rechte einzuschränken.

## Kanada. Sofern Sie diese Software in Kanada erwarben, können Sie ggf. den Empfang von Updates durch die Deaktivierung der automatischen Update-Funktion einstellen lassen bzw. durch die Trennung Ihres Gerätes vom Internet (sofern Sie das Gerät erneut anschließen, wird die Software weiterhin Updates aus dem Internet abfragen und zu installieren versuchen.) oder durch die De-Installierung der Software. Die Produktdokumentation, sofern vorhanden, enthält möglicherweise auch Anweisungen zum Ausschalten von Updates für Ihr Gerät bzw. Ihre Software.

## Deutschland und Österreich.

**(i)** **Garantie**. Die ordnungsgemäß lizenzierte Software verhält sich im Wesentlichen wie in allen Microsoft-Materialien beschrieben, die der Software beiliegen. Microsoft übernimmt jedoch keine vertragliche Garantie in Bezug auf die lizenzierte Software.

**(ii)** **Haftungsbeschränkung**. Microsoft haftet gemäß dem zwingenden Recht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Ansprüchen aus Produkthaftungsgesetz sowie Körperverletzung.

# Vorbehaltlich der vorstehenden Klausel (ii) haftet Microsoft nur für leichte Fahrlässigkeit, sofern Microsoft gegen solche wesentlichen Vertragspflichten verstößt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung dieses Vertrages erleichtert und deren Verletzung den Sinn dieses Vertrages in seiner Übereinstimmung und Einhaltung gefährden würde, auf die eine Partei ständig vertrauen kann (so genannte „Kardinalpflichten“). In anderen Fällen von leichter Fahrlässigkeit haftet Microsoft nicht.

# AUSSCHLUSS VON GARANTIEN. Die Software wird „wie besehen“ lizenziert. Sie tragen das mit der Nutzung verbundene Risiko. Microsoft gewährt keine ausdrücklichen Gewährleistungen oder Garantien. In dem nach ihrem örtlich anwendbaren Recht zulässigen Umfang schließt Microsoft konkludente Garantien der Handelsüblichkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck und Nichtverletzung von Rechten Dritter aus.

# Beschränkung und Ausschluss von Schadenersatz. Sie können von Microsoft und deren Lieferanten nur einen Ersatz für direkte Schäden bis zu einem Betrag von 5 US-Dollar erhalten. Sie können keinen Ersatz für andere Schäden erhalten, einschließlich Folgeschäden, Schäden aus entgangenem Gewinn, spezielle, indirekte oder zufällige Schäden.

Diese Einschränkung gilt für (a) jeden Gegenstand im Zusammenhang mit der Software, Diensten, Inhalten (einschließlich Code) auf Internetseiten von Drittanbietern oder Anwendungen von Dritten und (b) Ansprüche aus Vertragsverletzungen, Verletzungen der Garantie oder der Gewährleistung, verschuldensunabhängiger Haftung, Fahrlässigkeit oder anderen unerlaubten Handlungen im durch das anwendbare Recht zugelassenen Umfang.

Sie hat auch dann Gültigkeit, wenn Microsoft von der Möglichkeit der Schäden gewusst hat oder hätte wissen müssen. Obige Beschränkung und obiger Ausschluss gelten möglicherweise nicht für Sie, weil Ihr Land den Ausschluss oder die Beschränkung von zufälligen Schäden, Folgeschäden oder sonstigen Schäden nicht gestattet. Wenn Sie die Software in DEUTSCHLAND oder in ÖSTERREICH erworben haben, findet die Beschränkung im vorstehenden Absatz „Beschränkung und Ausschluss von Schadenersatz“ auf Sie keine Anwendung. Stattdessen gelten für Schadenersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund einschließlich unerlaubter Handlung, die folgenden Regelungen: Microsoft haftet bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder der Gesundheit nach den gesetzlichen Vorschriften. Microsoft haftet nicht für leichte Fahrlässigkeit. Wenn Sie die Software jedoch in Deutschland erworben haben, haftet Microsoft auch für leichte Fahrlässigkeit, wenn Microsoft eine Vertragspflicht verletzt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen (sog. „Kardinalpflichten“). In diesen Fällen ist die Haftung von Microsoft auf typische und vorhersehbare Schäden beschränkt. In allen anderen Fällen haftet Microsoft auch in Deutschland nicht für leichte Fahrlässigkeit.

 EULAID: VS2017\_RTW.2\_VSEXPRESS\_DEU